



DIÖZESANSYNODE  
SINODO DIOCESANO  
SINODA DIOZEJANA

16.10.2014

**„Ich freue mich über den offenen Austausch“  
Bischof Ivo Muser zu den Themenrunden der Diözesansynode**

**Am kommenden Samstag finden in Bozen und Brixen insgesamt vier offene Themenrunden der Diözesansynode statt. Der Bischof freut sich: „Nur wenn wir offen und frei über die Dinge sprechen und Raum für Neues zulassen, können wir als Kirche wachsen.“ Die Feier und die Vorbereitung der Sakramente, der Dialog mit Menschen anderer Glaubensrichtungen und Kultur, die Nächstenliebe, Kirche mit Kindern und Jugendlichen: zentrale Themen für die Kirche von heute und morgen stehen auf dem Programm.**

Gleich vier Kommissionen der Diözesansynode stellen am kommenden Samstag die Ergebnisse ihrer Arbeit vor und nehmen Rückmeldungen entgegen. „Die Diözesansynode hilft uns allen, vom Wort Gottes her Antworten auf die Fragen unseres Lebens zu finden“, betont Bischof Ivo Muser, der die Arbeiten der Synode gespannt verfolgt. „Gerade heute haben wir uns wieder zu einem intensiven Gedankenaustausch getroffen. In vieler Hinsicht betreten wir mit dieser Synode auch Neuland.“

Die Diözesansynode sei von Anfang an als ein Dialogprozess geplant worden, erklärt Eugen Runggaldier, Moderator der Synode. Papst Franziskus gebe diesem Anliegen jetzt kräftig Aufwind. Es gehe um einen guten Stil des gegenseitigen Umgangs in der Kirche, um einen gemeinsamen Weg der Entscheidungsfindung. Bischof Ivo Muser gibt zu bedenken: „Wir müssen als Kirche lernen, frei und offen zu reden und auch Meinungsverschiedenheiten und Spannungen auszuhalten. Sicher gibt es unter den Vorschlägen aus der Bevölkerung und von Seiten der Synodalen auch Dinge, mit denen ich mich als Bischof schwer tue. Ich möchte aber die Anliegen der Menschen unserer Diözese hören und kennen lernen, ohne gleich alles zu beurteilen. Wenn es uns gelingt, auf das Wort Gottes, auf die große Gemeinschaft der Kirche und aufeinander zu hören, dann können wir auch zu guten gemeinsamen Entscheidungen gelangen. Es darf nicht darum gehen, um jeden Preis, die eigene Meinung durch zu bringen. Es geht darum, dem Heiligen Geist Raum zu geben, der auch heute wirkt.“

Am kommenden Samstag werden in Bozen und Brixen Visionen und Ziele zu einigen zentralen Punkten des kirchlichen Lebens besprochen. „Es kommen in dieser Runde Themen zum Zug, die sehr nahe am Leben der Menschen sind und die konkrete Arbeit in den Pfarreien betreffen“, erklärt Bischof Ivo Muser. „Gerade im Bereich der Sakramente und der kirchlichen Jugendarbeit gibt es viele engagierte Menschen, auf deren Erfahrung und Rat wir gerne hören.“



DIOZESE BOZEN-BRIXEN  
DIOCESI BOLZANO-BRESSANONE  
DIOZEJA BULSAN-PERSENON

Die bisherigen Themenrunden der Synode haben gezeigt, dass die Synode wichtige Impulse aus der Bevölkerung aufnehmen kann. Zu vielen Vorschlägen der Kommissionen hat es positive Rückmeldungen gegeben, manchmal aber auch ganz klare Kritik und Verbesserungsvorschläge.

Am kommenden Samstag werden weitere vier Kommissionen der Synode ihre Visionen für die Diözese Bozen-Brixen vorstellen und die Anregungen und Rückmeldungen der Teilnehmer einholen. In der Cusanus Akademie in Brixen geht es dabei um die „Begegnung mit Menschen anderer Glaubensrichtungen und Kulturen“ (9:00-12:00) und um „Kirche mit Kindern und Jugendlichen“ (15:00-18:00). In Bozen wird zeitgleich im Rainerum debattiert, wie wir „Sakramente vorbereiten, feiern und leben“ (9:00-12:00). Am Nachmittag (15:00-18:00) geht es hier um die „Nächstenliebe als Lebensäußerung der Kirche und der Christen“.

Die Treffen stehen allen Interessierten offen. Die Rückmeldungen, Anregungen und Kritiken der Teilnehmer werden in die Arbeit der Kommissionen und der gesamten Synode einfließen. Weitere Infos unter [www.bz-bx.net/synode](http://www.bz-bx.net/synode) sowie auf [Facebook](https://www.facebook.com/synode.bzbx) und [Twitter](https://twitter.com/synodebzbx).

*Ansprechpersonen / Interviewpartner:*

**Eugen Runggaldier, Moderator der Diözesansynode**

Tel. 0471 306210 / 345 2643197

**Reinhard Demetz, Sekretär der Diözesansynode**

Tel. 0471 306288 / 366 9133846